

BIBERACH OPEN 2010

um den Preis der Kreissparkasse Biberach

21. bis 28. Februar 2010

Daily News Freitag, 26.02.2010

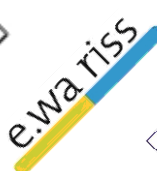
Wer schafft den Sprung ins Halbfinale?

Mit der topgesetzten Kristina Barrois und Carmen Klaschka stehen zwei deutsche Spielerinnen im Viertelfinale der Biberach Open. Die erst 16-Jährige Annika Beck musste in der zweiten Runde gegen Yvonne Meusburger Lehrgeld bezahlen.

Es klingt brutal, aber es war offensichtlich: Annika Beck hatte an diesem Tag gegen Yvonne Meusburger keine Chance. Zu deutlich war die Überlegenheit der Vorarlbergerin, die durch viele Tempowechsel die junge Deutsche immer wieder aus dem Rhythmus brachte und nicht ins Spiel kommen ließ: „Ich wusste, dass Annika sehr schnell und flach spielt. Dagegen habe ich mir was einfallen lassen“, freute sich Yvonne Meusburger über den deutlichen Sieg. Routine und Cleverness setzten sich am Ende durch. Die 26-jährige Siegerin der Biberach Open von 2007 bestätigte ihre gute Form und gilt im Einzel weiterhin als schärfste Konkurrentin ihrer Doppelpartnerin und Vereinskollegin Kristina Barrois (TEC Waldau Stuttgart). „Ich fühle mich sehr wohl zur Zeit und Biberach ist einfach ein gutes Pflaster für mich“, will Meusburger sich allerdings noch nicht mit dem Finalsonntag beschäftigen: „Ich bin im Viertelfinale und das wird schwer genug“. Dort steht überraschend auch Carmen Klaschka aus München. Die 23-Jährige zeigte starke Nerven und gewann in zwei Tie-Break-Sätzen gegen die Nummer fünf der Setzliste, Maria-Elena Camerin aus Italien. „Ich habe gut gespielt und endlich mal die Big-Points gemacht“, war Carmen Klaschka zufrieden mit ihrem Match gegen die Italienerin. Klaschka hätte das Spiel im zweiten Durchgang schon früher entscheiden können, vergab aber durch zwei Doppelfehler zwei Matchbälle. Im Viertelfinale trifft sie auf die Schwedin Johanna Larsson. „Ich habe gegen beide noch nicht gespielt, aber das Halbfinale wäre eine tolle Sache“, so Carmen Klaschka. Beifall bekam die 23-Jährige, vor kurzem noch in Diensten des TEC Waldau Stuttgart, auch von WTB-Präsident Ulrich Lange: „Das freut mich für Carmen. Endlich mal eine, die die Wildcard genutzt hat.“

Als zweite deutsche Spielerin hat die topgesetzte Kristina Barrois das Viertelfinale der Biberach Open erreicht. Nach einem harten Stück Arbeit setzte sich die 28-Jährige aus Saarlouis gegen die Tschechin Zusana Ondraskova durch (7:6, 7:5). Schon mit 0:4 im Rückstand im ersten Satz kam Barrois zurück und rettete sich in den Tie-Break. Auch da hieß es schnell 4:0 für die stark aufspielende Ondraskova. Doch Kristina Barrois besann sich ihrer Stärken, spielte wesentlich druckvoller und aggressiver und hatte dann auch das notwendige Glück. „Ich habe sehr schlecht angefangen und hatte Probleme mit der Spielweise von Zusana“, analysierte die Saarländerin den ersten Durchgang. Danach steigerte sich Barrois, vor allem das erste Service kam deutlich besser, aber Ondraskova ließ sich nicht abschütteln und hatte fast auf jeden Angriffsschlag Barrois' die passende Antwort. Auch im zweiten Satz blieb das Match eng, ehe Kristina Barrois nach knapp anderthalb Stunden Spielzeit den ersten Matchball verwandeln konnte. Im Viertelfinale trifft sie morgen auf Romina Oprandi, die der Qualifikantin Nika Ozegovic aus Kroatien in zwei Sätzen keine Chance ließ. „Das wird wieder ein ganz anderes Match. Ich muss mich auf mich konzentrieren und mein Spiel durchsetzen“, hofft Barrois auf einen weiteren Erfolg gegen die ehemalige Top-50 Spielerin aus Italien.

Die Matches am Viertelfinaltag beginnen um 12 Uhr auf dem Centre-Court in Biberach auf dem



BIBERACH OPEN 2010

um den Preis der Kreissparkasse Biberach
21. bis 28. Februar 2010

heute rund 1.000 Zuschauer Platz finden. Zum Auftakt spielen Viktoria Kutuzova (UKR) gegen Vesna Manasieva (RUS). Danach folgen die Spiele mit deutscher Beteiligung: Kristina Barrois gegen Romina Oprandi und Carmen Klaschka gegen Johanna Larsson. Zum Abschluss spielt dann die Österreicherin gegen Simona Halep aus Rumänien.

Alles Wissenswerte zum Turnier über die Homepage www.biberach-open.de Dort können alle Matches via Livescore verfolgt werden, zudem können alle Spielergebnisse direkt nach dem Matchball über www.biberach-open.de/ergebnisse.html eingesehen werden.

Redaktion
Alexander Adam
Bereichsleiter Öffentlichkeitsarbeit
Emerholzweg 77
70439 Stuttgart-Stammheim
Tel.: 0711 – 9806810
Fax: 0711 – 9806850
Mobil: 0179 - 9087811

